

MITTEILUNGSBLATT

der VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT TITTLING

Telefon 08504/401-0 • Telefax 08504/401-20 • info@vg-tittling.de • www.tittling.de • www.witzmannsberg.de

Nr. 6 · 25. März 2026



Markt Tittling
Gemeinde Witzmannsberg



*Wir wünschen
ein frohes Osterfest
mit erholsamen, ruhigen
Fest- und Ferientagen.*



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Gemeinde Witzmannsberg

1. Änderung der Außenbereichssatzung „Witzingerreut“

Der Entwurf der 1. Änderung der Außenbereichssatzung „Witzingerreut“ mit Begründung in der Fassung vom 17.02.2026 kann in der Zeit vom **10.03.2026 bis 14.04.2026** im Rathaus der VG Tittling, Marktplatz 10, 94104 Tittling, Vorraum Zimmer Nr. 14 während der allgemeinen Öffnungszeiten, im Internet auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Tittling (www.verwaltungsgemeinschaft-tittling.de) und im zentralen Landesportal für die Bauleitplanung Bayern eingesehen werden.

Stellungnahmen sollen während dieser Frist elektronisch übermittelt werden, hierzu bitten wir um eine Stellungnahme an folgende E-Mail-Adresse: bauamt@vg-tittling.de. Sie können aber auch während der o. g. Frist in Textform oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung der Außenbereichssatzung „Witzingerreut“ unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Änderung der Außenbereichssatzung „Witzingerreut“ nicht von Bedeutung ist. Auf Wunsch wird die Planung erläutert.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter www.verwaltungsgemeinschaft-tittling.de eingestellt. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.



Caritas-Beratungstag in Tittling

Thema "Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung"

Donnerstag, 16. April 2026

ab 9:00 Uhr im Rathaus VG Tittling, Marktplatz 10

**Der Betreuungsverein des Caritasverbandes für Stadt und Landkreis Passau e.V. berät zu allgemeinen betreuungsrechtlichen Fragen, zur Vorsorgevollmacht und informiert zur Patien-
tenverfügung.**

In den vergangenen Jahren haben die gesetzliche Betreuung, die Vorsorgevollmacht sowie die Betreuungs- und Patientenverfügung im gesellschaftlichen Bewusstsein an Bedeutung gewonnen. Besonders ältere Menschen machen sich darüber Gedanken, was passiert, wenn sie altersbedingt oder aus Krankheitsgründen ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können. Aber auch zunehmend jüngere Menschen möchten entsprechend vorsorgen.

Da an diesem Tag feste Beratungstermine an die Bürgerinnen und Bürger vergeben werden, ist eine **vorherige Anmeldung** bei der Verwaltungsgemeinschaft Tittling, Frau Bürgermeister, Zimmer 05, ☎ 08504/401-15, E-Mail: anna.buergermeister@vg-tittling.de, erforderlich.

Bitte bringen Sie evtl. bereits vorliegende Unterlagen (z. B. Vorsorgevollmachten oder Patientenverfügungen) zum Termin mit.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich vor Ort rund um dieses wichtige Thema zu informieren.

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT TITTLING - Bauamt -

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Landkreis Passau, vertreten durch die Kreisstraßenverwaltung, plant die Durchführung der Deckenbaumaßnahme auf den Kreisstraßen PA 41 und PA 32 im Marktgebietbereich Tittling. Für die Vor- und Nebenarbeiten sowie Fräs- und Asphaltierungsarbeiten erfolgt für die **Kreisstraße PA 41 (im Bereich Auf- und Abfahrt B85 Stützersdorf und Preying) von 20.04.2026 bis 05.06.2026** und für die **Kreisstraße PA 32 (ab Ortschaft Kothingrub bis Schneidermühl) von 23.03.2026 bis 17.04.2026** jeweils eine Vollsperrung der Baustrecke.

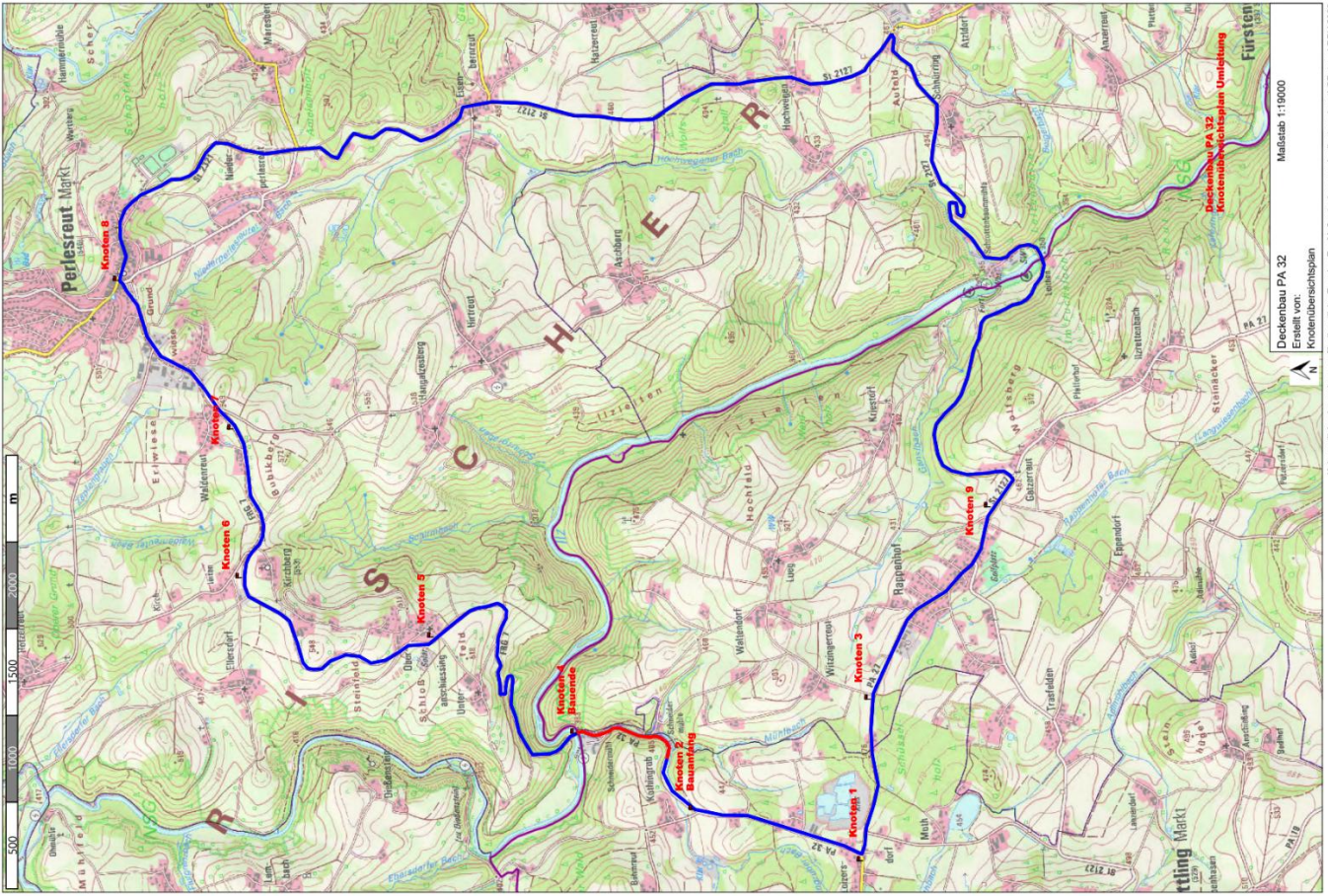
Für die Kreisstraße PA 41 wird der Verkehr über das klassifizierte Straßennetz über folgende Strecke in beiden Richtungen umgeleitet: B85 – B533 – St 2321 - Kr FRG 11.

Für die Kreisstraße PA 32 wird der Verkehr über das klassifizierte Straßennetz über folgende Strecke in beiden Richtungen umgeleitet: Kr PA 27 – St 2127– St 2321 - Kr FRG 7.

Während der Vor- und Nebenarbeiten ist die Aufrechterhaltung der Zu- und Abfahrtsmöglichkeit für die angrenzenden Gewerbebetriebe bzw. Anlieger gewährleistet. Die Übersicht der jeweiligen Umleitungsstrecken sind in den Übersichtsplänen ersichtlich (siehe Seite 4). Die aufgeführten Termine beinhalten keine witterungsbedingten Ausfallzeiten. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr Bauamt VG Tittling

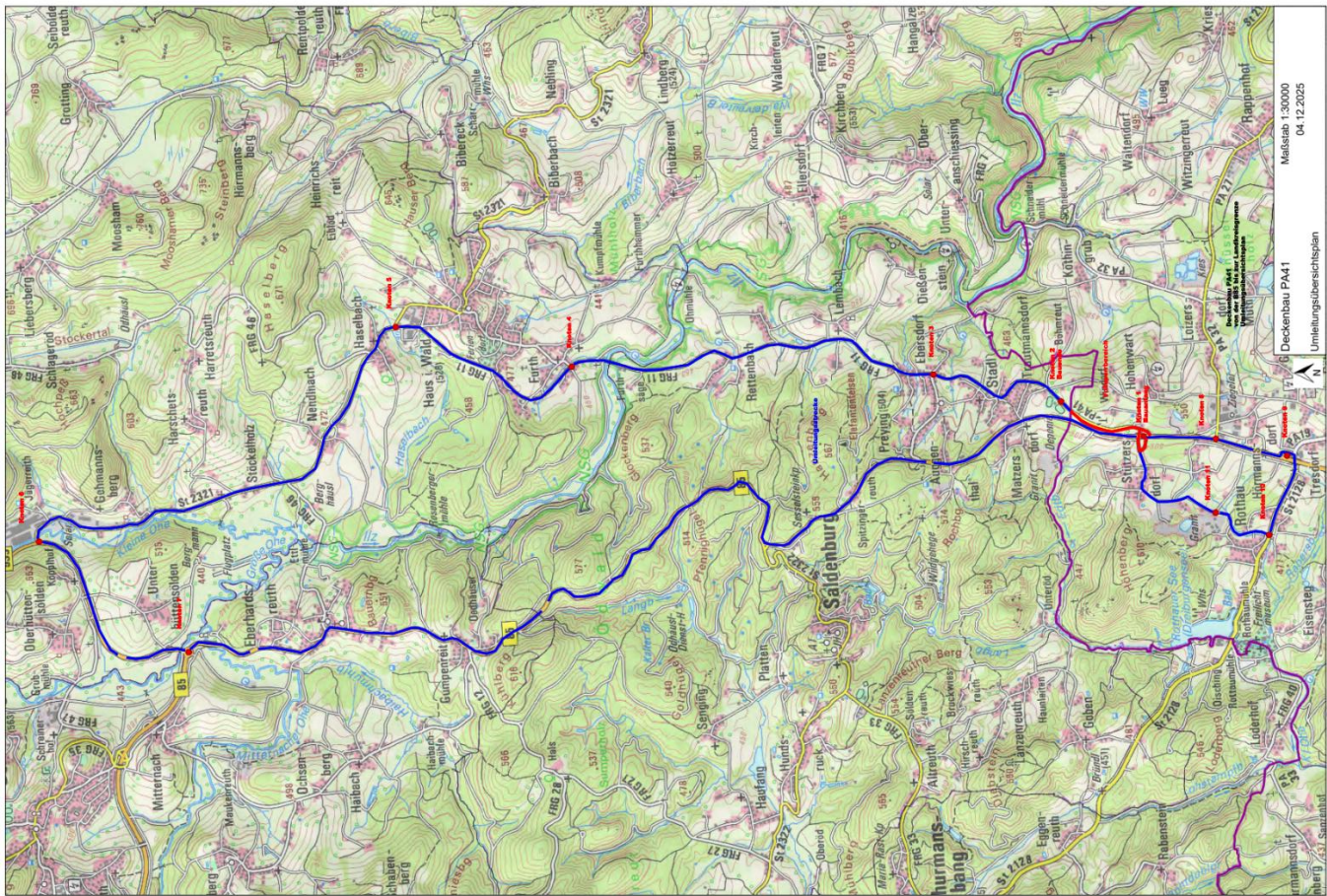


Maßstab 1:8000

Deckenbau PA 32
von
Knotenüberschleppan

Umweltbesichtigungsplan

Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LDBV 2020



Maßstab 1:30000
04.12.2025

Deckenbau PA41
Umweltbesichtigungsplan

Umweltbesichtigungsplan

Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LDBV 2025

Nur informationshalber abgedruckt - keine amtliche Bekanntmachung!

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrVO)

Die-Wahleiterin/Der Wahleiter¹ der Gemeinde
Markt Tittling

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:

3.481

Die Zahl der Personen, die gewählt haben:

2.187

Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

32.741

Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

40

2. Insgesamt sind 16 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	9.052	4
02	FREIE WÄHLER / FW Freie Wähler Tittling (FREIE WÄHLER / FW)	7.463	4
03	Alternative für Deutschland (AfD)	5.751	3
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.709	2
06	Überparteiliche Wählergemeinschaft Tittling (ÜW)	5.766	3

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum

16. MRZ. 2026

Unterschrift



Angeschlagen am:

abgenommen am:

(Amtsblatt, Zeitung)

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrVO)

Die-Wahleiterin/Der Wahleiter¹ der Gemeinde
Markt Tittling

Anlage zur

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familiennamen, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Pünner Jürgen, Ingenieur, 1964, Marktgemeinderatsmitglied, Jugendbeauftragter, Preming	1.147
2	Willmerdinger Helmut, Bankkaufmann, 1989	1.131
3	Kern Andrea, Erzieherin, 1979	945
4	Schmalhofer Georg, Landwirtschaftsmeister, 1975, Marktgemeinderatsmitglied	914

Listennachfolger:

Nr.	(Familiennamen, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
5	Grubmüller Michael, Lehrer, 1983, Marktgemeinderatsmitglied, Preming	899
6	Sulzinger Ramon, Verkaufsleiter, 1990	583
7	Bauer Gerhard, Landwirt, 1979	572
8	Feicht Alexander, hauptamtl. Feuerwehrmann, 2001	489
9	Käser Lucas, Bauingenieur, 2000	452
10	Schöller Anna, Erzieherin, 1993	437
11	Roll Christoph, Bachelor (B.A.), CFO / Managing Director, 1991	322
12	Haupt Dominik, Kriminalbeamter, 1991	313
13	Schober Pascal, Angestellter, 2000	274
14	Pietsch Andreas, Berufssoldat, 1980	271
15	Dötter Andreas, M.Sc. Immobilienwirtschaft, Beamter, 1984	161
16	Seibold Josef, staatl.-gepr. Maschinenbautechniker, 1972	142

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Nur informationshalber abgedruckt - keine amtliche Bekanntmachung!

Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort FREIE WÄHLER / FW Freie Wähler Tittling

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Toso Roswitha, Mitglied des Landtags, Marktgemeinderatsmitglied, Stellvertreterin des Landrats, Kreisrätin	2.332
2	Schneider Günter, Bankkaufmann, Marktgemeinderatsmitglied	945
3	Krenn Tobias, Versicherungsfachmann	652
4	Dr. Ging Erwin, Allgemeinarzt	522

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
5	Schober Olaf, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Preming	447
6	Simmet Venus, Schülerin	361
7	Altenhofer Achim, Dipl.-Ing. (FH), Key Account Manager	344
8	Mader Reinhard, Bildhauer	288
9	Moosbauer Udo, Pförtner	277
10	Steinhofer Hans, Gas- und Wasserinstallationsmeister, Eisensteg	242
11	Haase Manuela, Unternehmerin	238
12	Mader Sonya, Hausfrau	203
13	Schopf Thomas, Landmaschinenmechaniker	195
14	Kölbl Markus, Diplom-Physiker	155
15	Jobst Silvia, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieurin	149
16	Spann Stephan, Heizungsbauer	113

Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Alternative für Deutschland

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 6 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Riesinger Günther, KFZ-Mechaniker, 1969	1.256
2	Breinbauer Dominik, KFZ-Mechatroniker, 2001	1.244
3	Stadler Ralf, Mitglied des Landtags, 1964, Kreisrat	1.216

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Seitz Herbert, Handelsfachwirt, 1961, Kreisrat	881
5	Stadler Maria, Büroangestellte, 1966	877
6	Schlattl-Riesinger Herbert, Rentner	277

Nur informationshalber abgedruckt - keine amtliche Bekanntmachung!

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Lorenz Herbert, Streckenwart, 1966, dritter Bürgermeister, Jugendbeauftragter	1.186
2	Grum Bernhard, Servicetechniker, 1964, Marktgemeinderatsmitglied	540

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Lorenz Christine, Apothekerin, Preming	391
4	Hammerlindl Roland, Dipl. Verwaltungswirt (FH), Kommunalbeamter, 1971	352
5	Braumandl Gerhard, BRK-Fahrdienstleiter, 1967	303
6	Geißinger Elmar, Rentner, 1957	275
7	Lorenz Markus, Steinverlegetechniker, 1992, Preming	260
8	Simmet Tristan, Lehrer, 1997	248
9	Hammerlindl Melanie, Augenoptikerin, 2006	201
10	Riesinger Alois, Rentner	197
11	Schober-Weidinger Sverja, Zollbeamtin, 1989	194
12	Grum Jessika, Friseurin, 1973	148
13	Kloiber Winfried, Heilerziehungspfleger, 1964	119
14	Kölbl Adolf, Orthopädiemechaniker, 1961	111
15	von Wendland Regina, Dipl.-Soz.päd. (FH), Rentnerin, 1945	108
16	Fuchs Anton, Industriemechaniker, 1963	76

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Überparteiliche Wählergemeinschaft Tittling

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Kaiser Armin, Notfallsanitäter, 1972, Marktgemeinderatsmitglied, Rothau	1.378
2	Denk Christian, KFZ-Meister, 1965, Marktgemeinderatsmitglied, Preming	683
3	Möginger Ramona, geb. Homolka, Architektin, 1984, Marktgemeinderatsmitglied	615

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Schiffli Simon, Abwassermeister, 1994, Preming	450
5	Krenn Thomas, Rettungsanitäter, 1981	413
6	Petri Robert, Einzelhändler, 1972, Feuerwehrkommandant	393
7	Rudat Erwin, B.A. Architektur, Projektleiter, 1975	304
8	Faschingbauer Günter, Bauhof Vorarbeiter, 1965	303
9	Öller Stephan, DAK-Bezirksleiter, 1969, Rothau	210
10	Schlattl Christian, Servicetechniker, 1971	198
11	Jocham Ramona, kaufmännische Angestellte, 2002, Preming	197
12	Kölbl Alfred, Offsetdrucker, 1970	136
13	Hierl Klaus, Studiendirektor, 1969, Rothau	130
14	Grundmüller Tobias, IT-Consultant, 1978	127
15	Kraft Benedikt, Elektroinstallateur, 1998	124
16	Liebl Andreas, Immobilienmakler, 1989	105

Nur informationshalber abgedruckt - keine amtliche Bekanntmachung!

Anlage 18 (zu §§ 78 und § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde
Gemeinde Witzmannsberg

Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	1.300
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	1.020
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	1.010
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	10

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	(Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akade- mische Grade, Beruf oder Stand, evtl. 2: Geburtsjahr, kom- munale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.	Käser Anton, Kaminkehrermeister	634
07	Freie Wählergemeinschaft Witzmannsberg	Weinberger-Loos Christine, Schulassistentin	376

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass **Käser, Anton** mit **634** gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
- kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
- hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

Datum 16. MRZ. 2026

Unterschrift

J. Käser

Angeschlagen am:

abgenommen am:

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde
Gemeinde Witzmannsberg

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	1.300
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	1.020
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	11.697
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	17

2. Insgesamt sind 12 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	4.513	5
06	Überparteiliche Wählergemeinschaft Witzmannsberg (ÜW)	4.119	4
07	Freie Wählergemeinschaft Witzmannsberg (FWG)	3.065	3

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum

16. MRZ. 2026

Unterschrift

J. Käser

Angeschlagen am:

abgenommen am:

(Amtsblatt, Zeitung)

Nur informationshalber abgedruckt - keine amtliche Bekanntmachung!

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Die-Wahlleiterin/Der Wahlleiter¹ der Gemeinde
Gemeinde Witzmannsberg

Anlage zur

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Bürgermeister Maximilian, Landwirt, 1970, dritter Bürgermeister	782
2	Seidl Jürgen, KFZ-Meister, 1976, Rappenhof	533
3	Klessinger Gerhard, Disponent, 1974, Gemeinderatsmitglied	496
4	Eibl Josef, Landwirtschaftsmeister, 1987, Gemeinderatsmitglied, stellv. Feuerwehrkommandant	411
5	Christoph Veronika, Hausfrau, 1980	375

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
6	Käser Anton, Kaminkehrermeister, 1982, Gemeinderatsmitglied	808
7	Meisl Johannes, Agrarbetriebswirt, 1993, Feuerwehrkommandant	288
8	Mayr Barbara, Berufsschullehrerin, 1987, Witzmannsberg	262
9	Schuh Andreas, Betriebsleiter, 1986	160
10	Reitberger Franz, Instandhaltungskordinator, 1978	156
11	Wagner Florian, Qualitätsmanager, 1986, Witzmannsberg	128
12	Eibl Dominik, Elektromeister, 1995, Rappenhof	114

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Überparteiliche Wählergemeinschaft Witzmannsberg

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Fischböck Karlheinz, Betriebsleiter, Gemeinderatsmitglied	1.098
2	Roßgoderer Martin, Landwirtschaftsmeister, Gemeinderatsmitglied	468
3	Praml Julia, Studentin	357
4	Drexler Kevin, Elektromeister, Gemeinderatsmitglied	344

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
5	Schuh Martin, selbst. Fahrshullehrer	343
6	Poll Claudia, Dipl. Kauffrau (univ.), Marketing-Controllerin, Gemeinderatsmitglied	337
7	Breinbauer Josef, Landwirt, Feldgeschworener	266
8	Schneider Richard, Mediengestalter	218
9	Wensauer Bernhard, Fachinformatiker, Feuerwehrkommandant	218
10	Breinbauer Anita, Pfarrsekretärin	194
11	Vogl Martin, Werkzeugmechaniker	165
12	Locher Johann, Fuhrparkmanager, stellv. Feuerwehrkommandant	111

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Nur informationshalber abgedruckt - keine amtliche Bekanntmachung!

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Freie Wählergemeinschaft Witzmannsberg

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Weinberger-Loos Christine, Schulassistentin, zweite Bürgermeisterin	699
2	Neuhierl Matthias, selbst. Zimmerermeister, Gemeinderatsmitglied	469
3	Drexler Otto, selbst. Elektromeister, Gemeinderatsmitglied	466

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Obermeier Franziska, Reinigungskraft	320
5	Müller Robert, Dipl. Verwaltungswirt (FH), Bundespolizist	255
6	Wurm Manuel, Kriminalhauptkommissar	162
7	Barth Matthias, Garten- und Landschaftsbauer	159
8	Vogl Michael, Techniker Maschinenbau	136
9	Beringer Manuel, selbst. Fachkraft für Baumontagen	125
10	Wensauer Wolfgang, Landmaschinenmechaniker	109
11	Liebl Siegfried, Anlagenbediener	84
12	Wensauer Christa, Pflegehelferin	81

Dank an alle ehrenamtliche Wahlhelferinnen/-helfer und Wahlausschussmitglieder des Marktes Tittling und der Gemeinde Witzmannsberg

Bei der vergangenen Kommunalwahl am 8. März 2026 sowie bei der Auszählung der Kreistagswahl am Montag, 9. März 2026 waren für den Markt Tittling und die Gemeinde Witzmannsberg

80 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und -helfer

eingesetzt.

Die Wahlausschüsse der beiden Gemeinden bestanden aus insgesamt 20 Mitgliedern/ Stellvertretern.

Hiermit möchten wir uns auf das Herzlichste bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die auch am Wahlsonntag in ihrer Freizeit tätig waren, um dieses verantwortungsvolle Ehrenamt auszuüben.

Besonders möchten wir uns auch beim zuständigen VG-Personal und den Bauhofmitarbeitern für die hervorragende Vorbereitung sowie Organisation und reibungslose Abwicklung der Wahlen bedanken!

Josef Artmann
1. Bürgermeister
Markt Tittling

Josef Schuh
1. Bürgermeister
Gemeinde Witzmannsberg

BERICHTE MARKT TITTLING

"Grüße aus dem Wilden Osten" -

Richard Loibl, Leiter des Hauses der Bayerischen Geschichte, stellte sein kulturgeschichtliches Buch zum Bayerischen Wald in Tittling vor

Auf der kulturellen Reise durch die Geschichte des Bayerischen Waldes machte der Autor in Tittling Station. In der voll besetzten Dreiburgenhalle stellte Loibl sein reich bebildertes Buch "Grüße aus dem Wilden Osten", das anhand historischer Ansichtskarten und Belege ein überraschend facettenreiches Bild der Region zeigt, vor.

Zu der Veranstaltung begrüßten 1. Bgm. Josef Artmann und Büchereileiterin Therese Kern zahlreiche Ehrengäste. Ein besonderer Gruß ging an Ehrenbürger, Archivar und Heimatforscher Herbert Zauhar, der seit Jahrzehnten die Erforschung der Tittlinger Geschichte voranbringt.

In ihren einleitenden Worten betonten sie die persönliche Beziehung des Autors zur Marktgemeinde. Seine Großmutter Therese Rein stammte aus dem Ortsteil Siebenhasen. Genau dieser Ort findet sich auf der Titelseite des Buches. Es zeigt den Bau der Eisenbahnbrücke Kalteneck – Tittling bei Siebenhasen.

Das Ausschlaggebende für das Buchprojekt war eine scheinbar unscheinbare Entdeckung, eine alte Postkarte zweier Damen aus Hengersberg an ihren "lieben Max". Bei näherer Recherche stellte sich heraus, dass dieser "Max" der Schriftsteller und Heimatdichter Max Peinkofer (1891 – 1963) war, geboren in Tittling und Ehrenbürger des Marktes.

Richard Loibl zeigte sich erfreut über die große Besucherzahl und begann seinen Vortrag mit einer Erklärung zum Titel seines Buches. Die Idee entstand aus einer angekauften Postkartensammlung. Besonders humorvolle handschriftliche Anmerkungen auf einer Karte und das Bild über den Bau der Eisenbahn in Tittling gaben den Ausschlag. Ein



glücklicher Zufall führte in zu weiteren Quellen wie Materialien aus dem Bild- und Pressearchiv von Peinkofer zusammen mit den Postkarten, die sein Vater aus dem Nachlass der "Müller-Damen" des gleichnamigen Hengersberger Cafés erhalten hat. Dies alles ergab ein einzigartiges Mosaik an historischen Stimmen dieser Zeit. So konnte ein differenziertes Bild des Bayerischen Waldes gezeichnet werden. Bereits um 1900 hat es bedeutende industrielle Zentren gegeben: Zwiesel (Glashütten), Bodenmais (Bergwerk, Silberberg), Grafenau (älteste Stadt im "Wald, 1376 gegründet, Handelszentrum, Holzwirtschaft) und Hauzenberg (Granit). Holz war ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Gleichzeitig blieb die Region stark landwirtschaftlich geprägt. Zunehmend gewann der Tourismus an Bedeutung. Ein großer Nachteil war die späte Erschließung durch die Eisenbahn.

Besondere Aufmerksamkeit widmete der Autor den historischen Bildmotiven des Bayerischen Waldes. Mit einer Serie zusammenhängender Ansichtskarten zeigte er, welche Landschaften und Sehenswürdigkeiten um 1900 besonders häufig fotografiert wurden, u. a. die Ruine Weißenstein, typische Waldlerhäuser, Schloss Englbürg und die Saldenburg. Auch Orte wie Zwiesel, Schönberg und Schloss Fürstenstein.

Zahlreiche Burgen und befestigte Orte entlang der Wege dienten der Kontrolle des Handels und Sicherung der Zollstellen. Zwischen Passau und Böhmen bestand über Jahrhunderte ein reger Handelsverkehr über sogenannte Säumerwege. Im Bereich des Verkehrs setzte der Markt Tittling bereits früh Akzente, so wurde 1908 die zweite Postkraftwagenlinie in ganz Bayern auf der Strecke Passau – Tittling – Schönberg eingerichtet. Diese Verbindung entwickelte sich zu einer der lukrativsten Kraftpostverbindungen im Königreich Bayern, eine schnelle und regelmäßige Verbindung zwischen den Orten des Bayerischen Waldes und der Stadt Passau.

Die historischen Karten zeigen eine heute fast vergessene Welt – die Postkarte, ein erstaunlich modernes Kommunikationsmittel, sie ermöglichte bereits vor über hundert Jahren einen schnellen Austausch von Nachrichten.

Bei der Veranstaltung wurden mehr als 80 Postkarten und historische Bildmotive gezeigt. In typisch bayerischem Erzählstil verknüpfte Loibl historische Hintergründe mit Anekdoten und spannenden Zusammenhängen. Die musikalische Umrahmung übernahm der Liederkranz "Dreiburgenland" Tittling e. V.



Das reich bebilderte Buch mit über 430 Ansichtskarten und Motiven ist zum Preis von 49,00 Euro beim Verlag Friedrich Pustet erhältlich.



Foto v. l.: Günther Hödl (Ehrenvorsitzender Liederkranz "Dreiburgenland" Tittling), Herbert Zauhar (Altbürgermeister und Archivar des Marktes Tittling), Therese Kern (Büchereileitung/Veranstalter), Dr. Richard Loibl mit Ehefrau Monika Soffner-Loibl, 1. Bgm. Josef Artmann, Landrats-Stellvertreterin Cornelia Wasner-Sommer, 3. Bgm. Herbert Lorenz, 2. Bgm. Robert Koller, Chorleiter Thomas Gabriel. Fotos © Markt Tittling

Josef Artmann
1. Bürgermeister

KULTURELLES – SCHULEN – VEREINE – VERSCHIEDENES

Für die Beiträge in dieser Rubrik wird keine Haftung übernommen.

Einladung zur Ausstellung

"Form trifft Farbe" im Rathaus Grafenschlößl Tittling

von Lothar Blitz, Roland Stadler und Gloria Völker

Vernissage: Freitag, 17. April 2026 um 18.00 Uhr



Lothar Blitz, Bildhauer und Skulpteur aus Thurmansbang zeigt aus seinem vielfältigen Schaffen diesmal ausschließlich besonders gestaltete keramische Gefäße: Flaschenformen, Schalen, Vasen in Raku- und Hochbrandtechnik.

Roland Stadler, Hobby-Künstler aus Tittling – Autodidakt – fertigt seit 15 Jahren Skulpturen und Gegenstände aus Alteisen und Blechen an.

Gloria Völker, aus München, bevorzugt Acrylmischtechnik auf Leinwand und Aquarelle, wo sie auch verschiedene Materialien einarbeitet.



Dauer der Ausstellung:
Sonntag, 19. April bis Freitag, 1. Mai 2026

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr, Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 19.04./26.04. 10.00 – 15.00 Uhr



Rama dama 2026 in Tittling



Wer macht mit beim diesjährigen Rama dama? Alle Vereine, Dorfgemeinschaften, Schüler und Kinder sind herzlich willkommen zu dieser

Säuberungsaktion im Gemeindebereich Tittling.

Wir freuen uns über jede Unterstützung evtl. auch über geeignete Fahrzeuge.

Samstag, 28. März 2026 um 9.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Altenbuchinger (Bahnhofstraße)

Die Gemeinschaftsaktion wird mit einer Brotzeit um 11.30 Uhr im Alarmzentrum, Posthalterstraße, beendet.

SENIORENARBEIT IM MARKT TITTLING

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wenn weiterhin Interesse an der individuellen Smartphone- und Tablet-
Sprechstunde besteht, werden wir weitere Termine anbieten.
Bitte bei Irmgard Hain, Tel.: 08504/3530 oder 0151/42853669, anmelden.



Erzählcafe



Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir laden euch wieder mal ganz herzlich ein
zu einem Erzählcafé am
Donnerstag, 2. April ab 13.30 Uhr
im Gasthof Habereder.

Diesmal haben wir das Thema "Ostergeschichten und Spiele".
Wer möchte, kann gerne eigene Spiele mitbringen.
Natürlich sind auch Besucher aus Nachbargemeinden willkommen.
Nähere Infos und evtl. Fahrdienst bei Irmgard Hain, Tel.: 08504/3530



SENIORENTREFF · SENIORENTREFF · SENIORENTREFF · SENIORENTREFF

Seniorentreff Witzmannsberg

Am Donnerstag, 26.03.2026 von 14.00 bis 16.30 Uhr



sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren eingeladen,
im Gasthaus "Zum Bründl", Bredl, in
Witzmannsberg einen
frühlingshaften Nachmittag zu verbringen.

Quizfragen, Gehirnjogging, kleine Bewegungseinheiten,
Geschichten und natürlich ein gemütlicher Ratsch bei Kaffee
und Kuchen versüßen die Stunden.



Bitte vormerken! Bitte vormerken! Bitte vormerken! Bitte vormerken!

Seniorentreff Witzmannsberg

Nach unserem Treffen am 26. März kommen wir erst wieder am 21. Mai im
Gasthaus "Zum Bründl", Bredl, zusammen.

Dann erwartet euch eine Überraschung!

Seid gespannt und seid am 26.03. und 21.05. bei unseren Treffen dabei!

Herzliche Einladung!

Christine Weinberger-Loos
2. Bürgermeisterin Witzmannsberg

Gerti Regner



MÄRZ 2026

Märchenhafter Besuch im Stadttheater



Glücklicherweise kamen unsere Grundschüler auch diese Spielsaison wieder in den Genuss einer Theatervorstellung am Passauer Stadttheater. Aufgeführt wurde das Märchen „Aschenputtel“. Das Schauspiel nach den Gebrüder Grimm ließ Wunder wahr werden. Die kind- und zeitgemäße Inszenierung fand bei den jungen Besuchern großen Anklang. Neben den schauspielerischen Leistungen bewunderten die Grundschüler das Bühnenbild mit seiner raschen Wandlungsfähigkeit und einigen Überraschungseffekten. Auch bei der Nachbereitung im Unterricht zeigte sich, wie genau das Geschehen im Theater verfolgt worden war. Viele Kinder konnten Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der Inszenierung und der ursprünglichen Version der Gebrüder Grimm sehr detailliert beschreiben. Auch erhielten sie reichlich Inspiration zum Verfassen eines eigenen Märchens.

Text: C. Schrank; Foto: F. Steimer

Schulhausrallye mit den Schlaufüchsen

„Immer wieder kommt ein neues Schuljahr, immer wieder freu'n wir uns auf euch!“

Mit diesem umgedichteten Frühlingslied begrüßten die Klassen 1A und 2A die künftigen Schulanfänger zur Schulhausrallye. Dabei durften die Kindergartenkinder das Schulhaus erkunden und erste Eindrücke sammeln. In gemischten Gruppen aus Vorschülern und Erstklässlern als Paten durchliefen sie insgesamt neun abwechslungsreiche Stationen, verteilt in der ganzen Grundschule. So wurde gereimt, geklatscht, gewürfelt, zu Quatschbildern erzählt, sich sportlich bewegt und vieles mehr. Unterstützt wurden die Teams an den Stationen von den Zweitklässlern sowie von Corinna Thielert und Melissa Burghart vom Kindergarten St. Elisabeth und von Kristina Käser vom Waldkindergarten St. Franziskus sowie vom pädagogischen Schulpersonal. Die Kinder erlebten die Rallye mit viel Freude und Begeisterung. Äußerst motiviert wurden die Schlaufüchse von den Erstklässlern unterstützt und gleichzeitig meisterten sie selbstständig verschiedene Aufgaben.



Abschließend überreichten die Schüler der Klasse 2A jedem Schulanfänger ein kleines, gebasteltes Würfelspiel. Nach einer gemeinsamen Brotzeit machten sich die Schlaufüchse wieder auf den Rückweg in die Kindergärten.

Text/Foto: S. Messerklinger

GRUNDSCHULE WITZMANNBERG
Der Ort, an dem Lesefreude gedeiht



Neues
aus
unserer
Schule

MÄRZ 2026

Besuch im Stadttheater Passau Ein besonderes Erlebnis für die Schüler der GS Witzmannsberg

Ein ganz besonderer Ausflug führte die Kinder der GS Witzmannsberg ins Stadttheater Passau. Schon die Fahrt nach Passau sorgte für große Vorfreude, denn für viele Kinder war es das erste Mal, ein echtes Theater zu besuchen. Bereits beim Betreten des beeindruckenden Theatergebäudes waren alle von der besonderen Atmosphäre und der schönen Location begeistert. Auf dem Programm stand das Märchen „**Aschenputtel – Wenn Wunder wahr werden**“ nach den bekannten Geschichten der Brüder Grimm. Die Aufführung erzählte die Geschichte von Aschenputtel, das nach dem Tod seiner Mutter bei seiner Stiefmutter und zwei sehr unangenehmen Stiefschwestern leben muss. Während die beiden Schwestern sich auf ein großes Fest des Königs vorbereiten – bei dem der Prinz eine Braut finden möchte – muss Aschenputtel schwere Hausarbeit verrichten. Die Stiefmutter stellt ihr sogar eine scheinbar unlösbare Aufgabe: Sie schüttet eine Schüssel Linsen in die Asche, die Aschenputtel auslesen soll. Doch schließlich geschieht ein Wunder und Aschenputtel gelangt doch zum Fest, wo sie nicht nur die Gäste, sondern auch den Prinzen mit ihrer Schönheit verzaubert. Die Märchen der Brüder Grimm gehören zu den bekanntesten Geschichten Europas. Typisch für viele dieser Märchen sind der Kampf zwischen Gut und Böse, schwierige Prüfungen und am Ende der Sieg des Guten – Themen, die auch heute noch faszinieren. Nach dem Theaterbesuch konnten sich die Kinder noch auf dem Spielplatz am Inn austoben, bevor es wieder zurück nach Witzmannsberg ging. Der Ausflug war für alle ein tolles Erlebnis!



Text/Foto: Silvia Segl

Information zum Spo-SpiTo-Bewegungspass an der GS Witzmannsberg

Am 16.03.2026 startet bundesweit eines der größten Schulprojekte in Deutschland für mehr Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz auf dem Schulweg. Darunter auch für die Kinder der **Grundschule Witzmannsberg**. Die Abkürzung SpoSpiTo steht dabei für Sporteln-Spielen-Toben. Informationen können unter der Adresse <https://www.spospito.de/> eingeholt werden.

Die Herausforderung: Innerhalb von sechs Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule zu kommen. Ob mit dem Rad, dem Tretroller oder zu Fuß oder auch verstärkt mit dem Bus – Hauptsache das Auto bleibt in der Garage. Kinder, die diese Aufgabe meistern, erhalten als Anerkennung für so viel Bewegung und Klimaschutz eine SpoSpiTo-Urkunde! Doch der eigentliche Lohn ist eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben. Der Stau und das Verkehrschaos vor der Schule würden auch so wegfallen. Wer will, darf seinen Sprössling aber natürlich zur Schule begleiten. Falls das Kind von den Eltern zur Schule gebracht und abgeholt werden sollte, bieten sich die Möglichkeiten das Auto im Bereich des Wirtsfeldes oder im Bauhof zu parken. Die Eltern sind jedoch in der Eigenverantwortung das Kind an die Schule zu begleiten und/ oder auch abzuholen. Das Areal um die Schule sollte in diesem Zeitraum vom 16.03.2026 bis 19.05.2026 weitgehend autofrei sein.

Wir bitten in diesem Zusammenhang auch die Autofahrer während der Schultage in der Zeit von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr sowie von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr das Fahrtempo im Bereich der Schule anzupassen und auf Fußgänger zu achten.

Und ganz nebenbei: Unter allen erfolgreich teilnehmenden Kindern werden Preise im Wert von über 20.000 Euro verlost.

Die Grundschule Witzmannsberg bedankt sich für das Entgegenkommen und das Verständnis.



Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Passau lädt ein:

Samstag, 11.04.2026, 14.00 Uhr

Vortrag in Zusammenarbeit mit der Umweltstation Haus am Strom:
Mit Frühjahrsblühern ins neue Gartenjahr

Anschließend besteht die Möglichkeit einer Führung durch den Kreislehrgarten in Fürstenzell.

WO? Kreislehrgarten (KLG), Thurnerbauerweg 1, 94081 Fürstenzell

Anmeldung bis 8.4.2026 bei Kreisfachberaterin Gundula Hammerl, 0851/397-5479

gundula.hammerl@landkreis-passau.de

Kosten: 10 € pro Person an den Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege Passau e.V. für die Pflege des Kreislehrgartens in Fürstenzell

Zweckverband Volkshochschule Passau (vhs)

Nikolastr. 18 • 94032 Passau

Telefon 0851-95980-0 • Telefax 0851-95980-12 • www.vhs-passau.de



Kursangebot April 2026

Kurs-Nr.	Kurs-Bezeichnung / Veranstalter / Veranstaltungsort	Termin / Dauer	Gebühr
373801	Frühjahrskräuterwanderung Auf der Suche nach Frühjahrskräutern. Eine leichte Wanderung zum Entdecken der heimischen Pflanzenwelt. Dozentin: Renate Weinzierl, Kräuterpädagogin Kursort: Tittling, Treffpunkt: Marktplatz	Sa., 25.04.2026 15:00 – 16:30 Uhr	15,00 €

Anmeldung: vhs für die Stadt und den Landkreis Passau, ☎ 0851 95980-49 oder 08504 401-16

APOTHEKEN-NOTDIENST

Bei der Suche nach der nächsten Notdienstapotheke hilft eine bundesweit einheitliche Telefonnummer. Sie lautet bei Anruf aus dem **deutschen Festnetz 0800 00 22 8 33** und ist kostenlos. Für Handys in allen Funknetzen die Kurzwahl **22 8 33** ohne Vorwahl. Der Anruf kostet allerdings 69 Cent pro Minute.

Nach Versenden einer **SMS** mit dem Inhalt "apo" an die 22 8 33 (69 Cent/SMS) werden dem Kunden mit Text-SMS die nächstgelegenen Notdienst-Apotheken mit Adresse, Öffnungszeiten und Telefonnummer übermittelt.

Gibt der Kunde www.22833.mobi in den Internetbrowser seines Handys ein, gelangt er auf eine mobile Webseite, über die er eine Liste mit nächstgelegenen Notdienst-Apotheken erhalten kann. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de oder www.lak-bayern.notdienst-portal.de möglich.

Ansonsten stehen die Notdienste auch an den Schaufenstern der Apotheken.



Wander- und Naturfreunde Dreiburgenland e. V.

Sitz Tittling

www.wanderfreundetittling.com

Treffpunkt (wenn nicht anders angegeben) ist der ALDI-Parkplatz in Tittling, Dreiburgenstraße. Teilnehmer, die direkt zum Wanderstart kommen wollen, sollten sich am Veranstaltungstag telefonisch beim Wanderführer wegen evtl. Änderungen melden. Auch Nichtmitglieder und Urlauber sind herzlich willkommen, sie beteiligen sich aber auf eigene Verantwortung.

Wöchentlich - die **Nordic-Walking-Gruppe** trifft sich jeweils individuell was Uhrzeit und Treffpunkt betrifft. Neue Interessenten bitte bei Ursula Ehrenthaler, Tel. 08504-4893 anmelden.

Samstag, 28.03.2026 Rundwanderung an der Ilz

13.00 Uhr Abfahrt in Fahrgemeinschaften vom Aldi-Parkplatz Tittling zum Parkplatz Furthsäge 94163 Saldenburg/Haus i. Wald. 13.20 Uhr Wanderstart. Wir gehen von Furthsäge an der Ilz entlang auf dem Wanderweg Nr. 8 zur Ettlühle, überqueren die Ilz und folgen dem Wanderweg Nr. 2 zurück zum Ausgangspunkt.

Eine leichte Wanderung mit ca. 10 km Länge, Gehzeit ca. 3 – 3,5 Std, Einkehr ist geplant. Mitfahrentgelt 3,00 €, Anmeldung erforderlich. Führung Marie-Luise Nickl, Tel. 08548/912844, Handy 0151/17681090, Mail: marie.luise.nickl@web.de

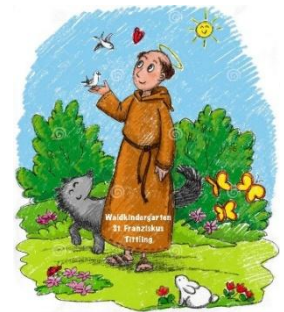
Ostermontag, 06.04.2026 Wandern durch Klosterfilz und Großer Filz

9:15 Abfahrt in Fahrgemeinschaften vom Aldi-Parkplatz in Tittling, 10:00 Wanderstart am Parkplatz Sportplatz Pocherstraße, 94566 Riedlhütte Vom Parkplatz wandern wir zum Großen Filz. Nach einem Stück Weg am Triftkanal überqueren wir die Nationalparkstraße bei der Diensthüttenstraße. Entlang des Kreuzotterpfads überqueren wir auf einer Holzbrücke die Große Ohe und kommen nach Guglöd. Über Siebenellen geht es zum Klosterfilz und entlang der Großen Ohe mit Ausblick auf den Rachel zurück zum Parkplatz. Unterwegs sind wir in traumhaften Landschaften, in Wäldern und Wiesen, auf Holzbohlenstegen und Holzbrücken. Eine mittelschwere Wanderung mit ca. 12 km Länge, 130 HM und einer reinen Gehzeit von ca. 3-4 Std. Mitfahrentgelt 5,00 €, Einkehr geplant (Rosenau, Grafenau, Kleblmühle?). Führung: Dr. Hans Wirth, Eging am See, Tel. 08544/7370, Mail: familiewirth@web.de

Jäger zu Besuch im Waldkindergarten St. Franziskus Tittling



Im Waldkindergarten St. Franziskus in Tittling erhielten die Kinder kürzlich Besuch von Jäger Mario Schreiner, der ihnen seine Aufgaben im Wald und die heimischen Wildtiere näherbrachte.



Mit verschiedenen Utensilien aus seinem Jägeralltag erklärte er den Kindern

anschaulich seine Arbeit. Besonders interessiert betrachteten die Kinder das Jagdhorn, ein Fernglas sowie verschiedene Tierfelle und Federn. Geduldig erläuterte Mario Schreiner, wofür diese Gegenstände verwendet werden und welche Aufgaben Jäger im Wald übernehmen.

Die Kinder nutzten die Gelegenheit, viele Fragen zu stellen. Sie wollten unter anderem wissen, welche Tiere im Wald leben, was Rehe fressen und wie man Tierspuren erkennt. Der Jäger beantwortete alle Fragen verständlich und vermittelte dabei viel Wissenswertes über die Natur und die heimische Tierwelt.

Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Gang zur Futterkrippe im Wald. Dort durften die Kinder selbst Futter für die Waldtiere auslegen und erfuhren, warum die Tiere besonders in der kalten Jahreszeit Unterstützung brauchen.

Der Waldkindergarten St. Franziskus bedankt sich herzlich bei Mario Schreiner für den informativen und kindgerechten Einblick in seine Arbeit und die Welt der Waldtiere.

Text und Foto © Käser



... der Treffpunkt
für Bücherfreunde
und Lesehungrige!

Theodor-Heuss-Straße 1

(Wilhelm-Niedermayer-Grund-
und Mittelschule Tittling)

94104 TITTLING

Tel. 08504 920391

marktbaecherei-tittling@web.de

Bücherei-Leitung: Therese Kern

ÖFFNUNGSZEITEN

Sonntag: 09.30 bis 11.30 Uhr

Mittwoch: 15.30 bis 18.30 Uhr

Auch in den Ferienzeiten!

(außer Ostersonntag, Pfingst-
sonntag und Weihnachtszeit)

ONLINE-KATALOG

inkl. Reservierungsmöglichkeit:

www.eopac.net/BGX432152



Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

NEU

Laura Pearson Mrs Mabels letzte Liste

Mabels Mann Arthur ahnte seinen Tod schon voraus und hatte deshalb Vorkehrungen getroffen, um Mabel nicht komplett allein zurückzulassen. Er organisierte einen Pflegedienst, der bei Mabel nach dem Rechten sehen soll, und so steht die lebenslustige Julie unvermittelt vor Mabels Tür. Sie ermuntert die anfangs zurückhaltende ältere Dame zu Ausflügen und neuen Erfahrungen. Dabei treffen sie auf andere alleinstehende Frauen in unterschiedlichen Lebensabschnitten und freunden sich mit ihnen an. Außerdem hat Arthur Mabel die Aufgabe hinterlassen, ihre alte Freundin Dot ausfindig zu machen. Dot und Mabel waren früher unzertrennlich, bis Dot vor 62 Jahren urplötzlich und ohne Erklärung den Kontakt abgebrochen hatte. Begeistert stürzt sich die Frauenschar in die Detektivarbeit, ohne zu wissen, dass sie Mabels einzig wahre Liebe suchen. - Dies ist ein schöner Feel-Good-Roman, den man so richtig schmökern kann. Locker, leicht und mit Humor geschrieben, nimmt er den Leser direkt mit, lässt aber auch schwierige Themen nicht aus. Es geht um Trauerbewältigung in jeder Lebenslage, schwierige Familiensituationen, aber auch Freundschaft, Liebe und Gemeinschaft.



NEU

LibbyPage Das Jahr voller Bücher und Wunder

Tilly fällt aus allen Wolken, als sie an ihrem Geburtstag einen Anruf von Buchhändler Alfie Lane erhält. Ihr Ehemann Joe hat in Alfies kleinem Laden ein Geschenk für sie hinterlegt: ein Jahr voller Bücher - für jeden Monat eins. Seit Joes Tod vor fünf Monaten ist Tilly nicht mehr dieselbe, doch nun fasst sie sich ein Herz. Die Bücher führen sie von einem Abenteuer ins nächste. Durch die lebhaften Straßen New Yorks, zu neuen Freunden in Paris, in die friedvollen Hügel der Toskana und zu den kilometerlangen Sandstränden von Bali. Mit Alfies Hilfe entdeckt sie alte und neue Seiten an sich und lernt eine Tilly ganz ohne Joe kennen. Kann ihr dieses Jahr voller Bücher und Wunder zeigen, wie man wieder lacht, träumt und Pläne schmiedet? Und wie man sich vielleicht sogar neu verliebt?



Missionskreis St. Vitus Tittling

Samstag, 28.03. und Palmsonntag, 29.03.2026

Der Missionskreis St. Vitus Tittling verkauft

am **Samstag, 28.03.26**

vor und nach dem Gottesdienst (19 Uhr) **Palmbuschen**
(eventuell auch noch am Sonntag)

und am **Sonntag, 29.03.26**

anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags **Kaffee und selbstgebackene Kuchen** für seine Projekte.



Für Ihre Unterstützung wären wir sehr dankbar.



Ein besonders Zeichen der Gemeinschaft und des Glaubens setzte der diesjährige **Weltgebetstag der Frauen** in Tittling. Ein engagiertes Team aus Frauen des KDFB Tittling/Witzmannsberg und der evangelischen Kirche

Tittling gestalteten gemeinsam eine eindrucksvolle Andacht zum Thema des diesjährigen Gastgeberlandes Nigeria.

Zu Beginn erhielten die Besucherinnen und Besucher einen kleinen Stein. Während der Andacht konnten die Teilnehmer diesen in den Händen halten und symbolisch ihre persönlichen Sorgen, Lasten und Gedanken auf ihn legen. Am Ende der Feier wurden die Steine abgelegt – als Zeichen dafür, die Lasten des Alltags und des Lebens vertrauensvoll abzugeben.

Pfarrer Plesch nahm die Gäste mit auf eine besondere Reise durch Nigeria im Mai 1996. Mit einer eindrucksvollen Diashow schilderte er seine Erlebnisse und Begegnungen auf einer abenteuerlichen Fahrt quer durch das Land. Seine persönlichen Eindrücke machten die Kultur, Landschaft und Lebensweise der Menschen für die Zuhörer anschaulich und greifbar.



3-Tages-Ausflug nach Schladming
Frauenbund Tittling/Witzmannsberg
von Freitag, 12.06. bis Sonntag, 14.06.2026

Programm:

Freitag, 12.06.2026

- Abfahrt um 08:00 Uhr, ehem. Bahnhof Tittling
- Besuch der Stille Nacht Kapelle in Oberndorf bei Salzburg, mit gemütlicher Brotzeitpause
- Weiterfahrt zu den Eisriesenwelten Werfen mit Besichtigung (warme Kleidung und festes Schuhwerk nicht vergessen)
- Gegen 16 Uhr Ankunft im Gästehaus Erlebniswelt Stocker, Beziehung der Zimmer mit anschl. Abendessen, Zeit zur freien Verfügung (Nutzung des Hallenbades (Innen- und Außenpool) mit Saunen, Kegelbahn (bereits reserviert), Fitnessraum, Tennishalle)

Samstag, 13.06.2026

- Gemeinsames Frühstückbuffet im Gästehaus
- Transfer zum Dachstein; Besichtigung des Gipfels mit Gondelfahrt, anschließend „Treppe ins Nichts“ und/oder Eiswelten (10€) auf eigene Faust
- Rückfahrt mit Einkehr zu Kaffee und Kuchen bei der Sommerrodelbahn Rittisberg (Rodeln auf Wunsch im Preis inbegriffen)
- Abendessen im Hotel, Zeit zur freien Verfügung

Sonntag, 01.06.2025

- Gemeinsames Frühstückbuffet im Gästehaus
- Gondelfahrt zur Planai; Besichtigung des Rundwanderweges mit Holzkulpturen und kleinem Wasserpark
- Rückfahrt nach Tittling ca. 14 Uhr, Ankunft ca. 17 Uhr

Kosten pro Person:

Reisepreis 388 €; Einzelzimmerzuschlag: +40 €; Nicht-Mitglieder: +40 €
darin enthalten: Hotel- und Buskosten, Verpflegung (Frühstück und Abendessen), Dachstein-Sommercard, Eintritt Eisriesenwelten Werfen, drei Gondelfahrten

Anmeldung bei Christa Artmann, ☎08504/3022; **Anmeldung bitte baldmöglichst, spätestens 10.04.2026; begrenzte Teilnehmerzahl!**

Nach telefonischer Anmeldung Überweisung des Reisepreises auf das Konto des Frauenbundes Tittling, Sparkasse Passau, DE07 7405 0000 0000 2747 38

Wichtig: Die Anmeldung wird nach Überweisung des Gesamtbetrages wirksam

Den gelungenen Abschluss des Abends bildete ein Beisammensein mit zahlreichen landestypischen Speisen aus Nigeria. Die vielfältigen und sehr schmackhaften Gerichte fanden großen Anklang und sorgten für einen gemütlichen Ausklang in geselliger Runde.

Der Weltgebetstag zeigte einmal mehr, wie verbindend Glaube, Gemeinschaft und das Interesse an anderen Kulturen sein können.

Text und Foto © Jülich

Liebe Mitglieder der Wasserwacht Tittling,
wir laden Euch herzlich zur
Jahreshauptversammlung 2026
der Wasserwacht Tittling ein.



Wasserwacht
Mit Sicherheit am Wasser.

Sie findet statt am
Freitag, den 17. April 2026 um 19.00 Uhr
im Gasthof "Schmalhofer" in Rothau.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung durch die 1. Vorsitzende
2. Tätigkeitsberichte der Ortsgruppenleitung
3. Grußworte von Vertretern der Gemeinde bzw. Kreisverband
4. Allgemeines, Wünsche, Anträge
5. Abschluss der Veranstaltung durch die 1. Vorsitzende

Wir freuen uns auf Euch.
Bettina Greipl, 1. Vorsitzende

AUF G'SCHEICHT



Krimiwanderung 2026

JETZT KARTE SICHERN!

2 SPIELORTE: SALDENBURG und HUTTHURM

DIE LETZTEN FREIEN TERMINE:
HUTTHURM:
 24.05.2026, 25.05.2026
 JE VON 14 - 16.30 UHR
SALDENBURG:
 9.30-12 UND 14-16.30 UHR:
 03.10.2026



Krimiwanderung inkl. Verpflegung und anschließender Brotzeit / Essen!
 Preis pro Person: 39 Euro (Getränke exklusive)

Weitere Infos unter: www.ilzta.de

ilzta UND DREIBURGENLAND IM BAYERISCHEN WALD

25. Dreiburgenland-Marathon



Anmeldeschluss:
 (Staffelung)
 bis 28.03.2026) *1
 bis 20.04.2026) *2
 am 25.04.2026) *3
 Nachmeldung bis 25.04.2026 möglich (Nachmeldegebühr bis 10,- Euro)

42,195 km
21,100 km
12,450 km
5,000 km
2,100 km
1,400 km

Samstag 25. April 2026

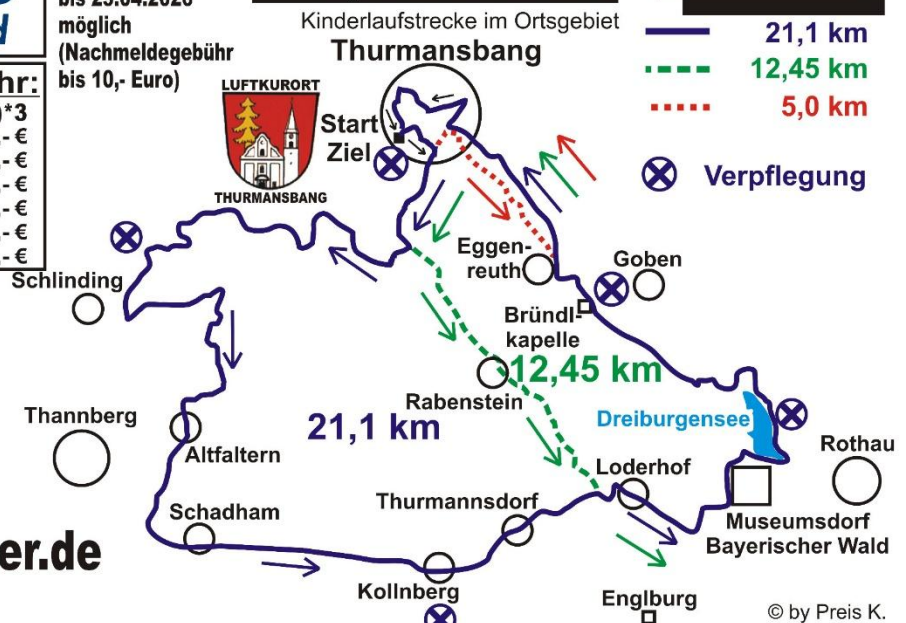
Startzeiten und Startgebühr:

) *1) *2) *3
10:00 Uhr	42,195 km	40,- €	45,- €
10:30 Uhr	12,45 km	23,- €	28,- €
11:00 Uhr	21,1 km	35,- €	40,- €
11:30 Uhr	5,0 km	15,- €	19,- €
14:00 Uhr	1,4 km	5,- €	6,- €
14:30 Uhr	2,1 km	5,- €	6,- €

Freitag, 24.04.2026
 - 18:00 Uhr Pasta-Party mit Startnummernausgabe

Samstag, 25.04.2026
 - ab 07:00 Uhr Startnummernausgabe

Auskunft:
www.hotel-schuerger.de
 Tel. 08504-9000



wieder mit Teamwertung für alle Behörden, Vereine und Firmen (mehr dazu im Internet)

Der Pfarrverband Fürstenstein
lädt ein zum
Emmausgang



nach Einzenberg
bei Fürstenstein

am Ostermontag, **06. April 2026**

Abmarsch/Treffpunkte:
für Fürstenstein: Peigertinger Str. 44, 10:00 Uhr
für Aicha, Nammering & Weferting: Kirchplatz Nammering, 10:00 Uhr
für Eging & Thannberg : Pfarrheim, Prof.-Reiter-Str. 9, 09:30 Uhr

Gemeinsamer **Wortgottesdienst** um ca. 10.45 Uhr am Markl-Hof
mit musikalischer Begleitung durch den Chor **Heavenlight Inspiration**
aus Tittling.

Im Anschluss sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein bei
Brotzeit, Kaffee und Kuchen eingeladen.

Veranstalter: Sachausschuss Jugend des Pfarrgemeinderates Fürstenstein

MINIGOLF am Dreiburgensee
Mini-Golf-Club Dreiburgenland Tittling 1991 e.V.
Seestraße 17 · 94104 Tittling

**Saison-
Eröffnung**

Palmsonntag, 29. März
ab 13:00 Uhr



Aktuelle Infos zu Öffnungszeiten und Schlägerverleih:
<https://minigolfclub-tittling.jimdofree.com>



Bayer. Wald-Verein e. V.



Sektion Dreiburgenland
SITZ TITTLING

Treffpunkt (wenn nicht anders angegeben) ist das ehem. Bahnhofsgelände in Tittling, Bahnhofstraße. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Mitglieder und Gäste beteiligen sich an allen Veranstaltungen auf eigene Gefahr und eigenes Risiko.

Mittwoch, 25. März 2026, 13.00 Uhr

Besuch des Glasmuseums Frauenau

Infos: H. Böhm, Tel. 08504-8903

Montag, 6. April 2026, 13.00 Uhr

Emmauswanderung an der Kollnbergmühle

mit M. Herrndobler, Tel. 08504-9569725

Freitag, 10. April 2026, 17.00 Uhr,

Gasthof Habereeder, Tittling

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Mittwoch, 15. April 2026, 13.00 Uhr

Wanderung am Donau-Ilz-Radweg ab Enzersdorf

mit L. Hartl, Tel. 08504-1610

MITTEILUNGSBLATT DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT TITTLING IMPRESSUM

Verantwortlicher Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Tittling (VG), vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Josef Schuh, Markt-
platz 10, 94104 Tittling.

Artikel in der Rubrik "Allgemeine Informationen" die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausge-
bers oder der Redaktion wieder. Für die Inhalte der "Berichte aus dem Markt Tittling, aus der Gemeinde Witzmannsberg, aus der VG und aus
dem Schulverband" ist der 1. Bürgermeister bzw. der jeweilige Vorsitzende verantwortlich. Für nicht angeforderte Manuskripte, Beiträge
und Bilder in der Rubrik "Kulturelles - Schulen - Vereine - Verschiedenes - Wohnungsmarkt - Anzeigen - Werbung" liegt die Verantwor-
tlichkeit beim jeweiligen Verfasser.

Redaktion: Brigitte Windorfer, Tel. 08504-401-22, E-Mail: windorfer@vg-tittling.de

Nachdrucke von Artikeln und Bildern sind nicht gestattet.

Amtliche Bekanntmachungen der VG Tittling, des Marktes Tittling und der Gemeinde Witzmannsberg werden in der Geschäftsstelle der VG
niedergelegt. Auf die Niederlegung wird an den Amtstafeln der VG, Marktplatz 10, 94104 Tittling, mindestens 14 Tage lang hingewiesen.

Die Gebühr für das Mitteilungsblatt beträgt jährlich 15,00 Euro. Erscheinungsweise ist 14-tägig. Die verbreitete Gesamtauflage beträgt 1.150
Stück. An- und Abmeldung des Abonnements für das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Tittling erfolgt schriftlich bei der VG
Tittling, Marktplatz 10, 94104 Tittling, bei der Redaktion.

Herstellung: Offsetdruck • Verlag • Dorfmeister, Bahnhofstr. 6, 94104 Tittling

**Letzter Annahmetag für Inserate ins nächste Mitteilungsblatt ist
Montag, 30. März 2026!**
